

Leipzig Marathon 22. April 2012



© Knut Haaver



© Knut Haaver

Bericht: Werner Schoofs Fotos: Knut Haaver

Fahrten mit unseren Lauffreunden von der LG Alpen gehören schon längst zur Tradition. Zusammen war man beim Berlin Marathon (1990), Paris-Marathon, Hermannslauf (2010) oder auf Hawaii (1993) um nur einige zu nennen. Diesmal stand Leipzig an und die gut 60 Plätze waren auch rasch gebucht. Das Programm, das LGA Vorsitzender Herbert Oymann und sein Team zusammen gestellt hatten, war vom Feinsten. Gleich am ersten Abend ging es in den bekannten Auerbach-Keller mit seiner berühmten Figur „Dr. Faust“. Das Berühren des linken Fuß soll angeblich Glück bringen. So mancher hat das auch heimlich getan, bestimmt in der Hoffnung auf eine gute Zeit am Lauftag.

Am Samstag lernte man Leipzig näher kennen. Die Stadtführerin zeigte die vielen wieder liebevoll restaurierten alten Häuser, das Gewandhaus, die Nikolai-Kirche - wo 1989 die friedliche deutsche Revolution ihren Anfang nahm (und die DDR ihr Ende ☺), man erfuhr was eine „Leipziger Lerche“ ist (ein Gebäck) und schaukelte anschließend - im wahrsten Sinne - mit einem alten Doppeldeckerbus zum

Völkerschlacht-Denkmal und anderen historischen Bauten.



© Knut Haaver



© Knut Haaver

Zwischendurch blieb noch genug Zeit für einen Stadtbummel oder man setzte sich einfach ins Cafe und genoss das herrliche Wetter. Nach so viel Kultur durfte am nächsten Tag endlich gelaufen werden.

Die Weezer Halb- und Marathonläufer lernten jetzt das harte Pflaster von Leipzig kennen. Start und Ziel war am Zentralstadion. Dann ging es eine, bzw. zwei Runden (Marathon) durch die Sachsen-Metropole.

Bester Weezer Marathonläufer wurde Bernd Kotschote, der mit 3:05,12 Std. unter die Top 50 lief - Gratulation!

Richtig was los war beim Halbmarathon. Über 2300 Läufer sorgten für eine Endlosschlange. Der Beste im gelben Weezer Trikot war Björn van Weegen mit 1:27, 47 Std.

Für den ersten Jubelschrei hatte vorher schon Erika Schoofs gesorgt. Sie gewann den 5 KM Promilauf vor Olympiasiegerin Heike Drechsler und so manchem Star aus dem Showbizz.



© Knut Haaver

Nachdem die wunden Füße nach dem Lauf versorgt waren, ging es zum Bayrischen Bahnhof. Bei einem guten Glas Wein oder Bier, wurde der ganze Tag noch einmal durchgegangen.

Eine Überraschung erwartete Angela Berger um Mitternacht. Auf ihren 50. Geburtstag sang die ganze Truppe ein Ständchen.

Fazit: Leipzig war eine runde Sache.

Marathon (626 Teilnehmer)		Halbmarathon (2313 Teilnehmer)	
47. Bernd Kotschote	3:05,12	Björn van Weegen	1:27, 47
54. Werner van Dongen	3:06,04	Christian van Dongen	1:30,52
97. Guido Janssen	3:20,37	Franz Clahsen	2:05,48
		Manfred Berger	2:10,27
		Laurenz Thissen	2:13,01
		Helga Thissen	2:15,51
		Angela Berger	2:42,06

Ein großer Dank an dieser Stelle nochmals an Herbert Oymann und Wilhelm Schmitz für die tolle Organisation.



© Knut Haaver



© Knut Haaver



© Knut Haaver



Knut Haaver



© Knut Haaver



© Knut Haaver



© Knut Haaver



© Knut Haaver



© Knut Haaver



© Knut Haaver



© Knut Haaver



© Knut Haaver



© Knut Haaver



© Knut Haaver